

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

291 (23.10.1882)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 291.

Montag den 23. Oktober

1882.

Bekanntmachung.

Nr. 26323. Das Durchfahren der Flöße und Schiffe durch die Eisenbahnschiffbrücke in Maximiliansau betreffend.
Wir bringen hiemit zur öffentlichen Kenntniß, daß bis auf Weiteres die Eisenbahnschiffbrücke zu Maximiliansau in den nachstehend bezeichneten Tageszeiten für die Durchfahrt von Schiffen und Flößen geschlossen bleibt:

von 5 Uhr 30 Min. bis 7 Uhr — Min. Morgens,	
" 7 " 30 " " 8 " 15 " "	
" 9 " 10 " " 10 " — " "	
" 11 " — " " 11 " 50 " "	
" 12 " 45 " " 1 " 35 " Mittags,	
" 2 " 50 " " 4 " 35 " "	
" 6 " 15 " " 7 " 05 " Abends,	
" 8 " 50 " " 10 " 10 " "	

Karlsruhe, den 19. Oktober 1882.

Groß. Bezirksamt.
Eschborn.

Bekanntmachung.

Am Vormittag des 16. d. Mts. wurde dem Gerber Gustav Bühr, wohnhaft in Mühlburg, Adlerstraße 21, eine silberne Cylinderuhr, Wert 24 M., entwendet. Die Uhr hat einen Goldrand, gerippten Rückdeckel und trägt die Nr. 17,401 oder 17,461. Auf dem weißen Zifferblatt steht der Name „L. J. H. n. e. n., Hannover“ mit schwarzer Schrift geschrieben. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1882.

Der Groß. Staatsanwalt.
Cadenbach.

Bekanntmachung.

Ueber die evangelisch-kirchlichen Zustände in Spanien wird Herr Pastor Fris Fliedner von Madrid, der langjährige Vertreter und Vorkämpfer des Evangeliums in Spanien, am Montag den 23. d. M., Abends 5 Uhr, einen Vortrag in der kleinen Kirche (Kreuzstraße) hier halten, wozu die Gemeindeglieder hiermit eingeladen werden.

Badische Geographische Gesellschaft.

Sitzung: Montag den 23. Oktober 1882, Abends 8 Uhr, im Gasthof zum Prinzen Wilhelm.

Vortrag des Madagascar-Reisenden Herrn Audebert:
„Madagascar und seine Völkerstämme.“

Mittwoch den 25. Oktober, Abends 8 Uhr,

im grossen Rathhaussaale

Vortrag des Herrn Professor Dr. B. Kugler aus Tübingen,

Thema: „Cäsare und Lucrezia Borgia“.

Eintritt für Nichtmitglieder M. 1.—

Abonnement für 7 Vorträge laut Programm M. 4.—

Abonnement für 3 Personen für 7 Vorträge laut Programm M. 8.—

Abonnenten und Mitglieder können gegen Mehrzahlung von M. 3.— pro Person für sämtliche Vorträge reservirte Plätze erhalten.

Karten für reservirte Plätze werden nur in der Musikalienhandlung von Herrn Fr. Dört und nur bis Mittwoch den 25. d. M., Mittags 12 Uhr, abgegeben.

Dagegen können Karten für einzelne und sämtliche Vorträge in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Dört, P. F. Schuster und A. Claus sowie Abends an der Kasse in Empfang genommen werden.

2.1.

Der Vorstand des kaufmännischen Vereins.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 23. Oktober l. J.,

Nachmittags 2 Uhr, werden in der Müppurrerstraße 42, zwei Treppen hoch, nachverzeichnete, zum Nachlaß des verstorbenen Premierlieutenants a. D. Anton Bad dazier gehörigen Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Brillantring, einige Schmucksachen, Herrenkleider, 1 aufgerichtetes Bett, Weißzeug, 1 Pfeilerschränken, 1 runder Zulegtisch, 2 eckige Tische, 1 Nachttisch, 1 tannener Kleiderschrank, 4 Strohsühle, 1 Spiegel, Bilder, einige Bücher und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1882.

F. Knab, Waisenrichter.

Billige Tapeten.

3.3. Der noch gut fortirte Nest in 130 Mustern wird am Donnerstag zum Höchstgebot versteigert. Auf Wunsch werden schon jetzt Parthieen für

Bergebung von Bauarbeiten.

3.2. Die Arbeiten zur Einrichtung von 4 Wohnungen für Hofdiener im Hause Waldbornstraße Nr. 3 hier sollen im Submissionswege in Afford gegeben werden. Dieselben betreffen:

1. Maurerarbeiten . . . im Anschlag zu	M. 1104.—
2. Zimmerarbeiten . . . " " "	664.23,
3. Schreinerarbeiten . . . " " "	1027.98,
4. Schlosserarbeiten . . . " " "	267.—,
5. Blechenerarbeiten . . . " " "	110.49,
6. Tischlerarbeiten . . . " " "	369.70,
7. Schieferdeckerarbeiten . . . " " "	82.29.

Plan, Kostenberechnung und Affordbedingungen sind bei unterzeichneter Stelle einzusehen und die schriftlichen, mit bezeichnender Aufschrift versehenen Angebote bis längstens

Dienstag den 31. d. Mts.,
Vormittags 10 Uhr,

abzugeben.
Karlsruhe, den 18. Oktober 1882.
Groß. Hofbauamt.
Gemberger.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am Montag den 23. d. Mts.,
Nachmittags 2 Uhr,

hier im Pfandlokal gegen Baarzahlung:
2 Waschtische, 1 Sopha mit Leberbezug, 3 Kommoden, 1 Spiegel, 1 Blumentisch, 1 Sekretär, 1 Schreibstischpult, 2 Tische, 1 Kanapee und Verschiedenes.
Karlsruhe, den 21. Oktober 1882.

2.2. Hügle, Gerichtsvollzieher.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 23. Oktober d. J.,

Nachmittags 2 Uhr, werden in der Belfortstraße 11, parterre, nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, Weißzeug, 1 Handnähmaschine, 1 Schiffonniere, 1 runder Zulegtisch, 1 aufgerichtetes Bett (bestehend in Bettlade mit Kopf, 1 Rohhaarmatratze, Federnbetten), 3 Rohrstütze und Verschiedenes, wozu die Kaufliebhaber einladet

2.2.
G. Lauer, Waisenrichter.
Karlsruhe, den 21. Oktober 1882.

Wohnung zu vermieten.

— Eine freundliche Wohnung im 4. Stock, neu hergerichtet, von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, alles für sich abgeschlossen und mit Entwässerung versehen, ist auf 23. Oktober oder sogleich zu vermieten. Näheres Schützenstr. 47, 1. Stock.

einzelne Zimmer incl. Borduren abgegeben durch Auktionator Dr. Kofmann, Ludwigsplatz 61.

Zu einer Damen-Garderobe-Versteigerung, welche ich in nächster Zeit abhalten werde, nehme ich noch passende Gegenstände zum Mitversteigern an und bitte, mir solches baldigst anzuzeigen.

2.2.

Hch. Rupp,
verlängerte Akademiestraße Nr. 49.

Darlanden. Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem Schreiner Andreas Weber von Darlanden nachgenannte Liegenschaften am

Montag den 6. November l. J.,

Vormittags 8 Uhr, im dem Rathhause zu Darlanden öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

- 1. L.-B.-Nr. 863. 8 Ar 74 Meter Acker im Neufeld. Schätzungspreis 250 M.
- 2. L.-B.-Nr. 1682. 3 Ar 11 Meter Acker in den Mörscherölgärten 100 M.
- 3. L.-B.-Nr. 3285. 12 Ar 23 Meter in den Mühläckern 300 M.
- 4. L.-B.-Nr. 1695. 6 Ar 11 Meter Acker in den Mörscherölgärten 200 M.

Mühlburg, den 5. Oktober 1882.
Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar
Mathos.

Versteigerung.

* Montag den 23. d. M., Mittags 3 Uhr, werden in der Waldbornstraße 11 folgende Gegenstände öffentlich versteigert:
eine Partie altes Bauholz, die Einrichtung eines Stalles für 4 Pferde (4 steinerne Krippen und 4 eiserne Kaufen etc.), ferner eine Anzahl alte Fenster.

Wohnungen zu vermieten.

* Herrenstraße 22 ist im 2. Stock des Seitengebäudes eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Zugehör, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock rechts zu erfragen.

3.2. Kaiserstraße 48, eine Treppe hoch, ist die Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, per 23. Oktober sehr preiswürdig zu vermieten. Die Wohnung ist mit Balkon, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung versehen. Näheres Zähringerstraße 42 zu erfahren.

* Kreuzstraße 22 ist im 3. Stock die Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Küche mit Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 2 im untern Stock.

* Kriegstraße 102 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, an eine stille Familie sogleich oder per 23. Oktober zu vermieten.

* 5.3. Lessingstraße 35 ist der 2. Stock sammt Zugehör sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

* Luisestraße 2a ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten; alles Nähere im 1. Stock daselbst.

* Luisestraße 7, nahe beim Callenwäldchen, ist auf 23. Oktober der 2. Stock (Bel-Etage), mit freier Aussicht nach dem Gebirg, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden etc., zu vermieten. Näheres Kriegstraße 65a, parterre.

* Luisestraße 45 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Schützenstraße 11 ist der 2. Stock von 4 schönen Zimmern, Mansarde und allem Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* Sophienstraße 13 ist eine hübsche Wohnung im 2. Stock des Seitenbaues von 2 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und Holzplatz an eine kleine Familie sogleich zu vermieten. Näheres ebener Erde.

* 6.4. Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, ist eine schöne Wohnung von 4 bis 6 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später zu vermieten.

* Spitalstraße 46 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller und Holzplatz, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor der Buchdruckerei J. J. Reiff daselbst.

* Waldbornstraße 12 sind im obern Stock zwei Zimmer mit Kochofen nebst Holzplatz sogleich an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres parterre.

* Werderstraße 6 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern mit Zugehör zusammen oder getrennt sogleich an ordnungsliebende Familien zu vermieten. Näheres parterre.

* Werderstraße 45 ist eine sehr schöne Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen und jedes einen besondern Eingang hat, mit Glasabschluß, Wasserleitung in der Küche und Entwässerung, Mansarde und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Werderstraße 66 ist eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

* Wilhelmstraße 20, Ecke der Schützenstraße, ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 5 oder auch 4 sehr großen Zimmern (Balkon), Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Zugehör, auf 23. Oktober oder später zu vermieten.

* Wilhelmstraße 26 sind im Hinterhaus im 1. Stock 2 Zimmer, Küche, Waschküche, Keller, Wasserleitung und Entwässerung auf 23. Oktober zu vermieten.

* 3.2. Wilhelmstraße 34 sind zwei schöne Wohnungen von 4 Zimmern sammt Zugehör und eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

10.9. Wilhelmstraße 49 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Näheres daselbst parterre.

* Mitte der Stadt ist eine im 2. Stock belegene Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Küche und allem Zugehör, mit Gas, Wasserleitung und Canalisation versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Kaiserstraße 205 ist die Bel-Etage von 6 oder von 9 Zimmern sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

* Erbprinzenstraße 3 ist sogleich oder auf 23. Oktober der 3. Stock, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern, Salon, nebst allem Zugehör, u. auf 23. Oktober l. J. der 2. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern, Salon etc., zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 2.2. In einem von wenigen Mietern bewohnten ruhigen Hause der Stephaniensstraße ist eine reinliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Kanalisation, für eine einzelne Dame geeignet, an eine stille Familie sogleich oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Stephaniensstraße 39 im 3. Stock.

* 2.2. Zwei Wohnungen, die eine parterre, auf die Straße gehend, die andere im zweiten Stock im Seitenbau, sind auf 23. Oktober an pünktliche Pächter billig zu vermieten: Durlacherstraße 20.

Zu vermieten:
eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör sogleich: Werderstraße 11. *3.2.

Zimmer zu vermieten.
Zwei elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) sind sofort zu vermieten: Erbprinzenstraße 4 im 3. Stock.

3.3. Drei gut möblierte Zimmer sind zusammen oder einzeln mit oder ohne Pension zu vermieten; ebenso ein einfaches Zimmer zu 10 M.: Bahnhofstraße 10.

* Ein schön möbliertes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 215, Neubau, Deutscher Hof, 3 Treppen hoch rechts.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit Alkov ist zu vermieten: Birkel 30, 2. Stock links.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist um billigen Preis Kaiserstraße 123 sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

* Ein auf die Straße gehendes, freundlich möbliertes Zimmer (gut heizbar) ist sogleich oder später zu vermieten: Zähringerstraße 61 im Vorderhaus.

* Zähringerstraße 32 ist im 3. Stock ein kleines, gut möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

* Wilhelmstraße 21, eine Stiege hoch, ist ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später billig zu vermieten.

Weinkeller zu vermieten.

3.2. Ein Patenkeller sammt Fässern ist wegen Geschäftsaufgabe sogleich oder später zu vermieten. Auch können die Fässer, worunter einige 2000 Liter halten, käuflich erworben werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuch.

Eine ältere Dame sucht sogleich ein bis zwei unmöblierte, freundliche Zimmer (eines auf die Straße gehend) in gutem Hause zu mieten. Adressen bittet man unter Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein gebiegenes Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und die Hausarbeit verrichtet, findet sogleich Stelle. Näheres Zähringerstraße 102 im Laden links.

* 2.1. Zu einem Kinde von 3 Monaten wird ein erfahrenes Kindsmädchen gesucht, welches auch Zimmerarbeit übernimmt: Kaiserstraße 176.

Köchinnen, Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen sowie Kellnerinnen etc. finden sofort hier und auswärts Stellen gegen hohe Salairs durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 3.1.

* Ein fleißiges, braves junges Mädchen im Alter von 15 bis 18 Jahren findet sofort eine gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstr. 43 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle hier oder auswärts, am liebsten bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Westendstraße 45 im Hinterhaus im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeit gerne besorgt und Liebe zu Kindern hat, sucht sofort Stelle. Näheres Blumenstr. 4, parterre rechts. 3.1.

Eine zuverlässige Gasthofsköchin mit sehr guten Zeugnissen, ebenso ein solides Mädchen, welches kochen und die übrigen Arbeiten pünktlich besorgt, suchen sofort passende Stellen. Näheres Waldbornstraße 25 im 2. Stock.

2.1. Ein perfektes Zimmermädchen und ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeiten gut versteht, beide mit guten Zeugnissen, suchen Stellen. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

4000000 M. Instituts- u. circa

250000 M. Privatgelder
auf I. u. II. Hypotheken zum Ausleihen parat durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 2.1.

Mutter-Gesuch.

* 2.2. Eine Schenkammer wird sofort gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 34a.

Kellnerinnen

finden hier und auswärts gute Stellen durch K. Tröster, Placeur, Karl-Friedrichstraße 22. 21.13.

Mehrere perfekte Büglerinnen

sowie Mädchen über 16 Jahre finden Beschäftigung bei **Julius Seif,** Dampfwaschanstalt Veiertheim. 2.1.

Offene Lehrstelle.

Ein junger Mann mit guter Handschrift und guten Schulzeugnissen findet Lehrstelle in einem **Verfälschungsgeschäfte.** Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

3.2. Ein anständiges Mädchen, welches schon die Sommerferien im Puzgeschäft mitmachte, wünscht gegen „freie Station“ in ein größeres Puzgeschäft Karlsruhe's einzutreten, um sich weiter auszubilden. Etwaige Offerten sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Ein Fräulein aus sehr guter Familie, welches alle feinen Handarbeiten versteht, sowie nähen und bügeln kann, sucht Stellung zur Pflege und Gesellschaft einer Dame, zur Stütze der Hausfrau oder auch als feineres Zimmermädchen. Gest. Offerten unter M. M. 36 an das Kontor des Tagblattes.

Eine gefehrte, zuverlässige Person, gewandt in einer besseren Küche, sucht sofort eine Aushilfsstelle. Näheres Walsbstraße 25 im 2. Stod.

Eine gewandte Verkäuferin

mit guten Empfehlungen sucht sofortige Stellung. Gest. Offerten unter W. W. 37 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches im Weiß- und Maschinennähen bewandert ist, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Häfel- und Stidarbeiten

jeder Art werden auf das Geschmacksvollste angefertigt und bei rascher Bedienung billige Preise zugesichert: Werderstraße 17 im 2. Stod.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig: gestrichene, polirte, Mainzer, halbfranzösische und französische Bettstellen mit hohen Kopftheilen, Rostfen, Koffhaars- und Seegrasmatrassen von 8 M. an, alle Sorten Kommoden, Bücherschränke und Kastenmöbel, alle Sorten Tische und Stühle, Garnituren in weiß und bezogen, 8 Stück Kanapees und Divans, Spiegel, Stagedres, Bettfedern und Flaum, Koffhaar und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden angenommen und pünktlich ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft von **P. Girt,** Ruppurrerstraße 17.

Verkaufs-Anzeigen.

3.3. Ein noch ganz gut erhaltener **Militärmantel** für einen Einjährigen der Artillerie oder Kavallerie, sowie ein **Artillerie-Waffenrock** werden billig abgegeben. Zu erfragen Kaiserstraße 161 im 3. Stod.

Amalienstraße 28 sind ein sehr gut erhaltener **Sekretär** und ein **Bücherschränken** zu verkaufen.

* Ein **Winter- und Regenmantel** für ein Mädchen von 11-12 Jahren ist billig zu verkaufen: Leopoldstraße 26.

Ankauf.

Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise

Emil Keller, Juwelier, Kaiserstraße 167.

Frau Rain, Kaiserstraße 81, zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber u. c.

Ankauf.

Bei **Ed. Pämmler,** Kaiserstraße 101, werden fortwährend gebrauchte Gegenstände angekauft und gut bezahlt, bestehend in Kleidungsstücken, Stiefeln, Weißzeug, Betten, Möbeln, Zeitungen, alten Büchern und Gold, Silber, alten Metallen u. c.

Bapfwirthschaft in einer größeren Landstadt hat sofort zu verpachten: **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

B.

— Eine gangbare Wirthschaft zu pachten gesucht.

1 Herrschaftsdienner, 1 Kellner, 1 Aufseher, 1 Hausmeister finden Stelle auswärts. Näheres durch

A. Beck, Werderstraße 10. 2.2.

Café-Restaurant zu verpachten.

3.2. Ein sehr rentables Café-Restaurant ist sofort gleich oder später zu verpachten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Zeichnen- und Zuschneidkurs.

Mit dem 1. November beginnt wieder ein neuer Kurs im **Zeichnen, Zuschneiden** und Anfertigen von Damen-Garderobe nach **bester, leichtfaßlicher, französischer Methode,** wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird.

Damenkleider können zugeschnitten und zur Anprobe gerichtet werden.

Sophie Helbling, vormals **M. Bony,**

4.1. Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Primaner des Gymnasiums wünscht jüngeren Schülern Unterricht zu ertheilen. Adresse im Kontor des Tagblattes.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Fräulein, welches der französischen Sprache vollkommen mächtig ist und erst kürzlich aus der französischen Schweiz kam, wünscht jüngeren Mädchen Unterricht zu ertheilen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Portwein, Madeira, Malaga,

3.1.

direkt bezogen, empfiehlt in nur feinsten Qualitäten billigt

G. Schwindt sen., Amalienstraße 34.

Nechten franz. Rothwein, im städt. Laboratorium untersucht, als **Burgunder à 80 Pf. pr. Fl.,** in Fäßchen von ca. 30 Litern à 90 Pf. pr. Liter, **Bordeaux Médoc à 1 M. pr. Fl.,** in Fäßchen von ca. 30 Litern à M. 1.10 pr. Liter empfiehlt **F. Bausack,** Amalienstraße 53.

Niederlage bei:

Herrn **Joh. Nied,** Waldhornstraße 24, Frau **Luise Frits,** Marienstraße 43 (Ecke)

Griechische Weine

in sämtlichen ärztlich empfohlenen Sorten unter Garantie der Reinheit und Nechtheit billigt bei

Lüder & Loos, 38 Walsbstraße 38.

Nechten Burgunder Rothwein

mit Garantie für Naturreinheit empfiehlt per **Flasche excl. Glas M. —.90 Pf.,** in Fäßchen von 20 Liter an **per Liter à 1 M.** **Julius Hoek.**

1881er Marktgräser

in vorzüglicher Qualität empfiehlt à **70 Pf. per Flasche** (ohne Glas), in Gebinden bedeutend billiger,

L. Fritz,

43 Werder- und Marienstraße 43.

I^a holl. Bollharinge

6, 8 und 10 Pfg. das Stück empfiehlt **K. Falst,**

*2.2. Lessingstraße 39.

Neue Südfrüchte:

Malaga-Trauben, Tafel- und Kranzfeigen, Schaalen-Mandeln, Puglieser Mandeln, Malaga-Rosinen, Sultanini, Citronat, Orangeat, Haselnüsse, Haselnußkernen, Brignolles, Pistolles, Bamberger und ital. Brünellen, Malaga-Citronen, Orangen u.

empfehlte Sämmtliches erste Qualität **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Emser Pastillen

aus den festen Bestandtheilen des Emser Wassers unter Leitung der Administration der König Wilhelms Felsenquellen bereitet, von bewährter Heilkraft gegen die Leiden der Respirations- und Verdauungs-Organen, in plombirten Schachteln mit Controle-Streifen vorrätig: in Karlsruhe bei **G. Döll,** Apotheker, Zähringerstr., Hofapotheker **C. Sachs,** sowie in der **Hirschapotheke;** in Durlach bei **P. Bärk,** Apotheker, und **L. Rudolf,** Apotheker. Engros-Versandt: Magazin der Emser Felsenquellen in Cöln. 8.7

Schellische, Soles, Felchen, Laberdan u., Kieler und Speckbückinge

empfehlte **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Häringe

per Stück

6 und 8 Pfg.

W. Erb, am Spitalplatz.

NB. Für Wirthe und Wiederverkäufer bedeutend billiger.

Marinirte Häringe,

auf's Feinste zubereitet, empfiehlt **W. Erb, am Spitalplatz.**

Feinster Dorich-Leberthran,

fast geruch- und geschmacklos, in Flaschen à 60 Pf., M. 1 und 1.60. Derselbe eisenhaltig 1 M. pr. Fl.

Fr. Maifch, Ludwigsplatz, **Mich. Hirsch,** **Fr. Wickersheim,** Erbprinzenstraße, **G. Bronner,** **E. Krauth.**

Burkhardt's

Camphor-Seife,

weiß und transparent, ist die angenehmste Toiletteseife, weil sie die Haut erfrischt und die Nerven stärkt.

Zu haben in den Friseurgeschäften von:

Friedr. Götz, Kaiserstraße, **E. Hämer,** " 3.2. **C. Holzmann,** " **M. Kiefer,** " **G. Puder,** " **Franz S. Schneider,** Zähringerstraße.

Grosses Lager
Herrenhemden, weiss und farbig,
Normalhemden,
 Unterjacken, Unterhosen,
 Flanellhemden, Socken,
 Cachenez und Foulards
 in besten Qualitäten.
Hemden nach Maass
 werden nach jedem System in vor-
 züglicher Ausführung billigt ge-
 liefert.
Heinrich Cramer,
 Hofmann's Nachf.,
 189 Kaiserstrasse 189.

Cretonne
 in schwerer Waare und ohne Appretur
 25 Pf. die Elle,
Madapolam
 in bester Qualität, für Herren- und
 Damenwäsche
 30 Pf. die Elle,
gestreifte Satins II.
Piqués
 in verschiedenen Mustern
 30 Pf. die Elle,
Flock-Piqué
 in schwerer Waare
 45 Pf. die Elle,
englische Piqués
 in schwerster Qualität und schönster
 Muster-Auswahl
 72 Pf. die Elle
 empfiehlt
Franz Perrin,
 Grossherzogl. Hoflieferant,
 Friedrichsplatz 9.
 6.4.

Unsere Niederlage
Dr. G. Jäger'scher
Normal-Unterkleider
 — Hemden, Jacken, Beinkleider —
 empfehlen wir bestens.
Weiss & Kölsch,
 Friedrichsplatz.
 2.1.

Emil Lembke,
 Grossh. Hoflieferant,
 in grosser Auswahl beste Qualitäten:
Wollene Socken,
 „ **Strümpfe,**
Unterjacken,
Beinkleider.
 4.2.

Franz. Corsetten
 mit bestem Schnitt
 empfiehlt
Sophie Seiler, Wwe.,
 Waldstrasse 14.
 3.2.

STRASSE CARLFR
Schleier.
Weisse Tüllschleier
 per Meter 25 Pf., Elle 15 Pf.,
 sehr schöne, schwarze
Tüllschleier, 35 cm breit,
 per Meter 40 Pf., Elle 24 Pf.,
 Eine schöne Mittelwaare,
 in allen Farben vorhanden, in Gaze,
 per Meter 40 Pf., Elle 24 Pf.
 I. Qualität in Tüll-Gaze, Crêpe
 de Paris in großer Auswahl zu den
 billigsten Preisen empfiehlt zur jetzigen
 Saison 3.3.
K. Raupp,
 Bazar, Karl-Friedrichstrasse 3.
 CARLFR STRASSE
 KRAUPP BAZAR

Geschäfts-Empfehlung.
 *2.2. Die ergebenst Unterzeichnete zeigt hiermit
 an, daß sie ein
Damenkleider-Geschäft
 angefangen hat und verspricht bei schöner und pünkt-
 licher Arbeit billige Preise.
Franziska Füller,
 Damenkleider-Geschäft,
 Akademiestrasse 37 im 3. Stock des Vorderhauses.
Zum Allerseeleentag
 empfehle
Seidenpapiere
 in den schönsten Nuancen.
Julius Stoebe,
 3.2. Schützenstrasse 38.

Praktische
Treppen-Leitern
 in jeder Größe
 zu billigsten Preisen
 empfiehlt 10.8.
Otto Büttner,
 Kaiserstrasse, Ecke der Douglasstrasse.

Vorhanggalerien,
Fensterstore
 in großer Auswahl zu billigsten Preisen.
 Das Aufmachen wird prompt besorgt
 und mäßig berechnet.
Albert Oberst,
 6.4. 221 Kaiserstrasse 221.

Die 7.6.
Hauptziehung
 der
Badener Lotterie
 hat begonnen und wird
Mittwoch den 25. d. M.
 beendigt.
Loose
à 10 Mark
 sind noch zu haben
 bei
Karl Vohl,
 Kaiserstrasse 144,
 nächst der Infanteriekaserne.
 5000 Gewinne im Werth von M. 60000, 30000 u. s. w.
 5000 Gewinne im Werth von M. 60000, 30000 u. s. w.

Zum Abschlusse
 von
Feuer-Versicherungen
 für den
Deutschen Phönix
 empfiehlt sich **Friedrich Maisch,**
 Hauptagent,
 Ludwigplatz Nr. 57.

B.
 2.2. **— Ausfertigung —**
 von Bittschriften — Eingaben jeder Art,
— An- und Verkauf —
 Betreibung von Forderungen
 durch
— A. Beck, —
 Werberstrasse 10,
 vom 23. Oktober ab Karl-Friedrichstrasse 22.

Bekanntmachung.
 Die Geschäftsräume der Sektion des deutschen Phönix und der
 Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft befinden sich jetzt
 im Hause Zähringerstrasse 98, eine Treppe hoch.
 Versicherungs-Anträge und Anzeigen von Veränderungen bei bestehenden
 Versicherungen werden wie bisher von den Agenten, Herren
Jb. Stüber, Karl-Friedrichstr. 20, **Sch. Frey,** Erbprinzenstr. 3,
Fr. Maisch, am Ludwigplatz, **Rik. Seib,** Luisenstr. 73,
 entgegengenommen und pünktlich besorgt. 6.2.
Aug. Hoyer, Geschäftsleiter.
 4.4. Ein dreistöckiges Haus mit Laden, Werkstätten, großem
 Hof und Garten, für jedes Geschäft geeignet, zu 6% ren-
 tirend, wird unter günstigen Bedingungen aus freier Hand
 verkauft. Näheres im
Karlsruher bautechnischen Bureau.

Wenig Zeit und Mühe am Herd.

Von allen Nahrungsmitteln, welche bei ihrer Zubereitung Zeit und Mühe in Anspruch nehmen, dürfte wohl keines sich schneller herstellen lassen, als die von **Rudolf Scheller** in Hildburghausen erfundenen und fabricirten **condensirten Suppen**.

Diese wohlthätige Erfindung, welche in Gasthäusern, öffentlichen Anstalten mit Berücksichtigung, und überall, wo einsichtsvolle und sparsame Hausfrauen sich mit ihr bekannt machten, die dankbarste Anerkennung gefunden hat, besteht aus Tafeln im Preis von 25 Pfennig, deren jede sechs Portionen Suppe, je nachdem von Reis, Ories, Erbisen, gebranntem Mehl und Graupen liefert, und da nur ein kurzes Aufkochen in Wasser zur Herstellung erforderlich ist, wenig Minuten Zeit in Anspruch nimmt.

Es können diese Suppen, welche, trocken aufbewahrt, sich ein halbes Jahr halten, Hausständen und einzelnen Personen, welchen so oft eine beschleunigte Zubereitung einer guten Suppe nöthig wird, nicht dringend genug empfohlen werden.

2.1. Frau Arnold,

prakt. Geburtshelferin aus Konstanz, ist am 27. Oktober im Gasthof zum Grünen Hof in Karlsruhe **vertrauensvoll** zu sprechen für alle unterleibsleidenden und kinderlosen Frauen, sowie in allen discreten Frauen-Angelegenheiten.

Anzeige.

33. Die Tyroler Kraut- und Rübenschnneider **Frau Maria Theresia Eschsen** und ihr Sohn **Josef Eschsen** und Fräulein **Maria Rosa Eschsen** sind wieder angekommen und empfehlen sich im **Kraut- und Rübenschnneiden**. Bestellungen werden pünktlich entgegengenommen im Gasthaus zu den Drei Königen, Ecke der Kreuz- und Hebelstraße, und in der Fortuna, Ecke der Blumen- und Waldstraße.

Kartoffeln.

*4. Nur gute, mehlsreiche und gesunde Kartoffeln unter Garantie für den Winterbedarf sind zu bestellen bei **L. Scharf**, Schützenstraße 49. Proben werden abgegeben.

Neuen süßen Wein

im Gasthaus zur Krone, **Mühlburg.**

*3.2.

Meinen Apfelwein

in bekannter Güte empfiehlt **F. Kindler** in Durlach. 5.2.

Codes-Anzeige.

Am 20. d. M. starb in Barr nach langem, schwerem Leiden unser innigst geliebter Vater und Bruder

F. Joos, Amtsvorstand in Karlsruhe. Verwandte, Freunde und Bekannte des Dahingegangenen sehe ich statt jeder besondern Anzeige hiedurch in Kenntniß.

Karlsruhe, am 22. Oktober 1882.
Im Namen der Hinterbliebenen:
M. Joos, Postsecretär.

Die Beerdigung findet hier am 23. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, von der Leichenhalle des neuen Friedhofes aus statt.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber, unvergesslicher Gatte

Valentin Schley,

penf. Großh. Stalldiener,

Samstag den 21. Oktober, Mittags 1/2 Uhr, nach langer, schwerer Krankheit in einem Alter von 76 Jahren sanft entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bittet die trauernde Gattin:

Barbara Schley, geb. Klingensfuß.
Karlsruhe, den 22. Oktober 1882.

Die Beerdigung findet heute Montag Mittag 1 Uhr vom Trauerhause, Brunnenstraße 1, aus statt. Man bittet, dieses als besondere Anzeige zu betrachten.

Geschäfts-Empfehlung.

Zeige hierdurch ergebenst an, daß ich mit dem Heutigen mein Spezeret- und Viktualien-Geschäft, verbunden mit Bürstenwaaren und Cigarrenlager, nach der **Ecke der Waldhorn- und Zähringerstraße Nr. 19** verlegt und eröffnet habe; zugleich empfehle mich hierbei mit guter Waare zu den jeweils billigsten Tagespreisen dem Wohlwollen aller Freunde und Gönner sowie meiner verehrlichen Nachbarschaft aufs Freundlichste. *2.1.

Hochachtungsvoll **J. Dolland**, Zähringerstraße 19.

Toiletten-Gegenstände.

Grosse Auswahl — billigste Preise.

- Zahn- und Nagelbürsten,
- Kopfbürsten in Holz, Büffel und Elfenbein,
- amerikanische Stahldrahtbürsten,
- Kleider-, Hut- und Möbelbürsten,
- Taschenbürsten und Taschenkämme,
- Barbpinsel in Dachshaaren,
- Nagelreiniger, Feilen und Scheeren,
- Ohrlöffel, Zungenschaber und Zängchen,
- Toilette- und Reisespiegel,
- alle Sorten Kämmen in Büffelhorn, Schildpatt, Elfenbein und Kautschuk,
- englische Wasch- und Frottehandschuhe,
- Buchholzetuis für die Reise,
- Necessaires und Toiletterollen,
- Schwämme und Schwamm säcke,
- Parfümerie und Toiletteseifen eigener Fabrik.

F. Wolff & Sohn,

Großherzogl. Hoflieferanten,
Kaiserstraße 104.

Anzeige und Empfehlung.

Mein Lager in **Buntstickereien** sowie angefangenen und vor-gezeichneten Arbeiten auf Leinwand, Java-Stoffe, Silk und Tuch ist nun mit allen Neuheiten ausgestattet. Java-Stoffe am Stück in verschiedenen Breiten. Reiche Auswahl in **Holzschneidereien, Marmor-, Korb- und Lederwaaren** für **Stickereien** gerichtet. Unter Zusicherung der **billigsten Preise** und **reellsten Bedienung**, bitte um geneigten Zuspruch.

Friedrich Storz,

Kaiserstraße 38.

Eine Parthie abgepaßte **Decken, Sophasissen, Teppiche** und **Streifen** verkaufe weit unter'm **Selbstkostenpreis**.

Fußbodenlack und Parquetbodenwische,

in guter Qualität und schnell trocknend, sind zu haben bei

Herrn **N. Merkle**, Kaiserstraße 160,

" **Robert Fris** Wittwe, Kaiserstraße 229,

" **Eugen Helff**, Karl-Friedrichstraße 6,

" **Josef Küst**, Kaiserstraße 54,

" **Gustav Bronner**, Wilhelmstraße 1,

" **Karl Klein**, Ecke der Luise- und Wilhelmstraße,

und in der Fabrik von **N. Stellberger**, Augartenstraße 21. 4.3.

Zinsecoupons per 1. Novemb. u. 1. Dezemb. 1882

werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.

An- und Verkauf von **Anlehensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Communal- und Industriepapieren.**

Wechsel auf **europäische und amerikanische Plätze** billigt.

Effectuirung von **Börsenaufträgen** zu den **conulantesten Bedingungen.**

Conto-Corrent-Verkehr. Discontirung. Tratten-Domicilirung.

Auskunft und Rath über **Anlage und Speculationspapiere.**

Carl Seeligmann, Bankgeschäft,

14 Ritterstrasse.

Cäcilien-Verein.

Heute Montag präcis 7 Uhr Probe für Herren und Damen.

Liederhalle.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr Probe. Es wird um pünktliches und vollzähliges Erscheinen gebeten.

Der Vorstand.

Liederfranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.



Verein bildender
Künstler.

Generalversammlung
Dienstag den 24. d. Mts.,
Abends 8 Uhr.

Tagesordnung.

Kuglung.
Antrag auf Statuten-
änderung. 3.2.

Der Vorstand.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

Durch Allerhöchste Cabinets-Ordre vom 14. d. Mts. ist folgendes bestimmt worden: Vom 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14 werden die Unteroffiziere v. Kronenfeldt und v. Wertrab zu Portepesführern befördert. Vom 1. Bataillon (Oerlachsheim) 2. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 110 wird dem Seconde-Lieutenant Kirchner von der Landwehr-Feld-Artillerie der Abschied bewilligt. Vom 2. Bataillon (Karlsruhe) 3. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 111 wird der Vicewachmeister Stodmeyer zum Seconde-Lieutenant der Reserve des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 befördert. Vom 2. Bataillon (Hetzberg) 2. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 110 wird dem Seconde-Lieutenant Strehle von der Landwehr-Fuß-Artillerie der Abschied bewilligt. Vom 1. Bataillon (Donauschingen) 6. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 114 wird der Seconde-Lieutenant König von der Landwehr-Fuß-Artillerie zum Premierlieutenant befördert.

Schm. Karlsruhe, den 19. October. Mittheilungen aus der Stadtratssitzung von heute.

Der badische Verein für Geflügelzucht beabsichtigt, vom 12-14. März k. Js. eine allgemeine größere Geflügel-ausstellung in hiesiger Stadt abzuhalten und sucht um Ueberlassung der Ausstellungshalle auf dem Festplatze zu genanntem Zwecke nach. Dem Gesuch wird stattgegeben.

Die General-Intendant der Groß. Civilliste hat nach eingeholter, von Sr. Kgl. Hohheit dem Großherzog erteilten Genehmigung, die zu Höchstleihen Bibliothek gehörigen Pläne der Residenzstadt Karlsruhe aus früheren Jahren dem Stadtrat zur Fertigung von Kopien übersendet. Der Stadtrat spricht hierfür seinen verbindlichsten Dank aus.

Nach der Civilprozessordnung für das deutsche Reich ist die Gemeinde zur Stellung eines Lokals behufs Aufbewahrung gepfändeter Gegenstände nicht mehr verpflichtet. Es wurde deshalb auf ergangene Vorstellung seitens des Stadtrats die Räumung des bisher von den Gerichtsvollziehern benutzten Lokals im Rathhaus durch Gr. Staatsbehörde verfügt. Da die Räumung bemerkten Lokals wegen Herichtung desselben zu Zwecken des Rathhauses alsbald erforderlich wird, so erklärt sich der Stadtrat bereit, einen Teil der Ausstellungshalle auf dem Festplatze als Pfandlokal vorübergehend zur Verfügung zu stellen.

Der unterm 19. v. Mts. bekannt gemachte Entwurf eines Ortsstatuts über den Ertrag der Herstellungskosten verschiedener Straßen scheint bei manchen Interessenten wie u. A. aus einer die 5. Aller betreffende Annonce des Tagblattes hervorgeht, die missverständliche Auffassung hervorgerufen zu haben, daß diese Straßen nun sämtliche alsbald fertig gestellt werden. Solche Bedeutung ist jedoch dem Ortsstatut nicht zugemessen, vielmehr hat dasselbe nur den Zweck, die Kostenfrage für den Fall zu ordnen, daß sich in näherer oder fernerer Zukunft die Herstellung der fraglichen Straßen den Gemeindebehörden als nothwendig erweist.

Ein Gesuch des Wirts Jakob Traut von Pforzheim um Wirtshausconcession in dem Hause Ecke der Kaiser- und Leisingstraße wird Gr. Bezirksamt ohne Beanstandung vorgelegt.

In der Sitzung der Baucommission vom 16. d. Mts. sind folgende Baugesuche zur Behandlung gekommen: Forst W., Bleichnermeister, 1 Neubau auf dem Gelände des Baumshulgartens mit 5 Stockwerken und 24 Zimmern; Schmidt Leopold, Architekt, 1 Neubau, verl. Seminarstraße mit 3 Stockwerken und 15 Zimmern; Hammerer Karl, Bierbrauer, 1 Neubau, verl. Kriegsstraße mit 2 Stockwerken und 5 Zimmern.

Wollene Normal-Socken

— System Dr. G. Jäger —

sind in verschiedenen Qualitäten nunmehr bei uns auf Lager.

Weiss & Kölsch,

Friedrichsplatz.

3.2.

Ofen- und Thonwaaren-Fabrik

von

Friedrich Mayer,

Hof-Hafner,

Waldstrasse 26,

empfehlen als Neuheit:

Kachelöfen

mit permanenter Feuerung nach amerikanischem System.

Größte Brennmaterialersparniß.

Zur gest. Ansicht steht ein Ofen geheizt in meinem Magazin.

6.5.



Feuergeräthe:

Kohlenkasten mit und ohne Deckel,
Kohlenlöffel, Feuerhaken, Kohlen-
eimer, Ascheneimer, Coaksfüller,
Ofenschirme, Ofenvorsetzer, Ver-
dampfschaalen, Kohlensiebe, Gar-
derobeständer, Schirmständer, Fuß-
kratzen etc. etc.

empfehlen in großer Auswahl zu billigen Preisen

Hammer & Helbling,

3.3. Kaiserstraße 155.

Oefen,

2.2. als:

Regulirfüllöfen amerikanischen Systems,
do. Professor Dr. Weidinger's Patent,
do. Bäcker'sche, Quinter und sonstige Fa-
brikate in schönen Formen,
do. Pfälzer,
do. Württemberger Sanitätsöfen,
Ovalöfen, Säulenöfen, Kochöfen, Kochherde u. s. w.,
Kohlenbecken, Kohlenschaukeln und Haken, Feuergeräth-
ständer, Ofenvorsetzer in großer Auswahl zu billigen
Preisen empfiehlt

L. J. Ettliger,

Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.



Beim Herannahen der kälteren Jahreszeit bringe meinen allseitig als in jeder Beziehung vorzüglich erprobten

6.2.

= Sparrost =

in empfehlende Erinnerung. Daß mein Sparrost das Beste ist, was bis jetzt dagewesen, beweist die Thatsache, daß derselbe bereits in den meisten Häusern Karlsruhe's eingeführt ist. Der Sparrost ist in allen Größen und Formen vorrätig und wird an Werktagen jederzeit abgegeben oder nach auswärts versandt.

Karl Müller, Sophienstraße 5.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 23. Oktbr. Zweite Extra-Vorstellung zu ermäßigten Preisen. **Die Räuber.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 24. Oktober. IV. Quartal. 114. Abonnements-Vorstellung. **Der Wildschütz,** oder: **Die Stimme der Natur.** Komische Oper in 3 Akten, nach Kogebue frei bearbeitet. Musik von Albert Lortzing. Anfang 7 1/2 Uhr.

Auszug aus dem Kirchenbuch

der hiesigen evangelischen Gemeinde. **Getauft:**

1. Sept. Marie Luise, geb. den 29. Juni, Vater Ernst Rißke, Schieferdecker.
2. " Julie Dittke Elise, geb. den 28. Juli, Vater Johann Kechner, Assistent.
2. " Johanna Marie, geb. den 19. August, Vater Georg Wacker, Kadler.
3. " Rosa Elisabetha, geb. den 19. August, Vater Jakob Burkhardt, Schlosser.
3. " Anna Barbara, geb. den 17. August, Vater Karl Buch, Sattler.
3. " Weiha, geb. den 21. August, Vater Friedrich Freisinger, Lokomotivführer.
3. " Anna Luise, geb. den 20. Juli, Vater Friedrich Oberle, Schuhmacher.
3. " Emma, geb. den 19. Juli, Vater Karl Vetsche, Diener.
3. " Pina Klara, geb. den 24. Juni, Vater Albert Winkelströter, Bergolber.
3. " Anna Maria, geb. den 10. August, Vater Josef Lehmann, Güterbesitzer.
3. " Frieda Friederike, geb. den 19. Juli, Vater Karl Jakob, Galanteriearbeiter.
3. " Karl Friedrich, geb. den 10. August, Vater August Dennig, Metzger.
4. " Walter Emil, geb. den 13. Juli, Vater Wilhelm Verblinger, Kaufmann.
4. " Gacille Wilhelmine, geb. den 28. Juli, Vater Wilhelm Jung, Schlosser.
4. " Paul Adolf Karl Otto, geb. den 24. Juli, Vater Adolf Schmittbener, Stadtvicar.
5. " Adolf, geb. den 21. Mai, Vater Hermann Bender, Schuhmacher.
7. " Dolar, geb. den 14. Dezember 1881, Vater Friedrich Sachs, Garkoch.
7. " Adolf Wilhelm, geb. den 14. August, Vater Adolf Wilsch, Kaufmann.
7. " Hedwig Luise, geb. den 22. August, Vater Wilhelm Dietter, Tapetenbruder.
7. " Eduard Karl, geb. den 31. Juli, Vater Eduard Schmitt, Oberkellner.
10. " Erich, geb. den 22. Juni, Vater Karl Wörter, Rechtsanwalt.
10. " Luise Karoline, geb. den 7. August, Vater Franz Wöhner, Lokomotivführer.
10. " Amalie, geb. den 22. August, Vater Franz Streib, Pfästerer.
10. " Karl Wilhelm, geb. den 17. August, Vater Maria Stiefel, Tagelöhner.
10. " Max Philipp, geb. den 14. August, Vater Max Seeger, Bäcker.
10. " Marie, geb. den 14. August, Vater Julius Amann, Schlosser.
10. " Rudolf Ludwig, geb. den 6. August, Vater Eduard Dörr, Architekt.
10. " Frieda, geb. den 25. August, Vater Johann Renkert, Zimmerbauer.
14. " Friedrich, geb. den 8. September, Vater Ludwig Wörther, Kutscher.
17. " Emilie Mina, geb. den 6. September, Vater Gustav Rothweiler, Bierbrauer.
17. " Elise Sofie, geb. den 12. August, Vater Otto Rappold, Schneider.
17. " Karl August, geb. den 8. September, Vater Karl Oberst, Maurer.
17. " Ludwig, geb. den 5. September, Vater Jakob Freier, Tagelöhner.
17. " Friedrich, geb. den 10. Juni, Vater Johann Schafner, Kutscher.
17. " Leonhard, geb. den 29. August, Vater Leonhard Mar, Schreiner.
21. " Adolf, geb. den 28. Juni, Vater Jakob Baumgärtner, Tagelöhner.
21. " Emilie Christiane, geb. den 30. August, Vater Franz Räuber, Bäcker.
21. " Hermann Michael, geb. den 9. September, Vater Johannes Schmidt, Chirurg.
24. " Heinrich Adam, geb. den 13. August, Vater Adam Jung, Fabrikarbeiter.
24. " Karl Ludwig, geb. den 3. September, Vater Christof Franz, Schmied.

3 % Transcaucasische Eisenbahn-Prioritäten, staatlich garantiert und durch Auslosung pari rückzahlbar. — Emissionskurs 55%. Anmeldungen nimmt bis 24. d. M. entgegen

Ignaz Ellern, Bankgeschäft.

Trockenes eichenes Abfallholz

per Fuhre von 18 Zentnern M. 14.—

Buchenscheitholz, Forlenscheitholz,

kleingespalten, per Ster M. 10 50

kleingespalten, per Ster M. 9 50,

frei vor's Haus geliefert empfiehlt

Philipp Vomberg,

Linkenheimerstraße 15.

Roth's Kohlen-Geschäft,

Kaiserstrasse 253 — Mühlburgerstrasse 3.

Eine Schiffsladung
prima melirte Ruhrkohlen
stückreichster Qualität

ist wieder für mich in Maxau eingetroffen, was ich hiermit empfehlend anzeige.

3.2.

Prima Ruhrkohlen

empfehle ich ab Schiff Maxau zu billigsten Preisen.

Holz- und Kohlen-Geschäft

A. v. Steffelin,

Bahnhofstraße 44 und 46.

Festhalle.

Heute Montag den 23. Oktober

Großes Abschieds-Concert

der weltberühmten sieben Spanischen Glocken-Virtuosen Geschwister **Espira**
Los Ninnos Campanologos

unter Mitwirkung der vollständigen

Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Kapellmeister: **A. Böttge.**

Anfang Abends 7 1/2 Uhr.

Eintritt: **Nichtabonnenten 70 Pf.,**
Abonnenten 50 "

Programm.

I. Theil.

1. Gees-Marsch von J. Heller.
2. Ouverture zur Oper „Fra Diavolo“ „ Huber.
3. Ave Maria „ Schubert.
4. Vorträge der Geschwister Espira:
 - a. Souvenir de Praga „ Reinhardt.
 - b. Aglaé „ Leon.
 - c. Potpourri „ + + +

II. Theil.

5. Ouverture zur Oper „Indra“ von Flotow.
6. Mosaik aus der Oper „Die Räuber“ „ Verbi.
7. Vorträge der Geschwister Espira:
 - a. Elegie „ Ernst.
 - b. Le Styrien „ Espira.
 - c. Potpourri, in welchem der 6jährige Constantin Theil nimmt.
8. „Neu Wien“, Walzer „ Strauß.

Geschäfts-Anzeige.

En gros & en détail.

Sonntag den 22. Oktober

eröffnete der weltbekannte

„Bazar zur billigen Quelle“

auch hier in

Karlsruhe, Kaiserstraße 121,

in dem Hause des Herrn **Wilhelm Schleich** eine Filiale und verkauft jedes Stück ohne Ausnahme nur zu **50 Pf.**

50 Pf.

wie folgt:

50 Pf.



Gestricke wollene Damen-Strümpfe, Herren-Socken und Kinder-Strümpfe Geldsäckchen, Portemonnaies, Brieftaschen, Cigarren-Etui mit und ohne Perlstickerie, Summi-Hosenträger, Strümpfbänder, wollene Einfas-Litken per Stück 10 Meter, feine Taschenmesser, Scheeren, Tafeln, Besteck, Britannia-Schlüssel, 6 Stück Britannia-Kaffeelöffel, Vorlegelöffel, Cigarrenspitzen, Tabakspfeifen auf's Reichhaltigste, seidene Hals-Tücher, Zahnbürsten, Nagelbürsten, neueste Sorte Aufsteck-Kämme, Frisir-Kämme, Uhrketten für Herren und Damen, schwarze und weiße Colliers, dreireihige Ohrringe, Notizbücher, Schnupftabak-dosen, Herren-Slips mit und ohne Mechanik, Mund-Harmonikas, Kaffeeflechte, Messerkörbe, Senf-waagen, Salat-Bestecke, Plaid-Riemen, 3 Stück feine Toilette-Seifen in Karton, Spazierstöcke, Photo-graphie-Albums, Schreib-Albums, Meterstäbe mit Federn, Schablonen zum Wäschezeichnen, Schatullen mit ganzer Näh-Einrichtung, Schultaschen, Bürstentaschen, Haarbürsten, Kleider- und Wachs-Bürsten.

Holzschneidereien als: Etageren, Garderobehalter, Zeitungshalter, Abstauber, Strohkörbe mit und ohne Bouquets, seidene Mützen. **Kinder-Spielwaaren** in schönster Auswahl und machen ganz besonders auf unser Lager in **Puppen** aufmerksam.



Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Die Direktion.

3.3.

Brennholzpreise

von

Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau a./Rh.

Buchenscheitholz	pro Ster	M. 9.-
Forlenscheitholz	" "	6.-
Wichenscheitholz	" "	6.-
Abfallholz, gemischt und klein gemacht,	pro Wagen	14.-
Ausfeuerholz (Sägeabfälle)	" "	10.-
Fuhrlohn pro Wagen M. 3.-, Brückengelb und Octroi frei.		

Fremde

übernachteten hier vom 21. bis 22. Oktober.
Erbprinzen. Sr. Exc. Frhr. v. Röder, Oberschloß-hauptmann m. Gem. u. Dieners. v. Diersburg. Frh. v. Globig v. Dresden. Frh. Graumann von Freiburg. Rittmstr. v. Klüber von Weinheim. Frhr. v. Ziegler, Premierleut. a. D. v. Frankfurt. Benigno m. Fam. v. Kusel. Dr. v. Rieder, Geh. Rath u. Universitäts-Prof. v. Würzburg. Dr. Pauly a. d. Elsaß. Dr. Kreuzer v. Wianenthal. Dr. Krey u. Dr. Schüle, Geh. Hofrath v. Illenau. Dr. Ritz v. Freiburg. Dr. Jolly, Prof. v. Straßburg. Eisenmenger, Kfm. v. Stuttgart. Lenner, Kfm. v. Neuwied. Grill, Kfm. v. Hanau. Berensfeld, Kfm. v. Neuchâtel.
Geist. Wager, Müllerstr. von Aitersteg. Sachs, Dr. phil. v. Heidelberg. Schäfer, Dr. med. v. Stephans-feld. Kammer, Kfm. von Eichfeld. Bumert, Kfm. v. Dürkheim. Behrin, Kfm. v. Ladenburg. Noack von Hamburg. Bogt, Weinhdl. m. Frau v. Guttingen. Hemer, Kfm. v. Berlin.
Goldener Adler. Frau Karen m. Tochter von

Trier. Fam. Spira v. Wien. Wickersheim, Kfm. von Frankfurt. Müller, Kfm. v. Minden. Lord m. Frau v. Boston.
Goldene Traube. Luz, Kfm. v. Stuttgart. Dellwig, Kfm. v. Köln. Koch, Kfm. v. München. Koch, Kfm. v. Düsseldorf. Hanenbaum, Spizhändler m. Rutter a. Böhmen. Kopp m. Frau u. Semling, Leinwandhdl. v. Alshalden.
Grüner Hof. Erdmann, Kfm. v. Berlin. Grumer, Kfm. v. Dresden. Kauer's Simon u. Nagel, Kfl. von Frankfurt. Giesler, Kfm. v. München. Edeland, Fabr. v. Berlin. Hall, Fabr. v. Freiburg. Schneider, Architekt v. Ddenheim.
Hotel Germania. Exc. v. Koloszyn v. Baden. Exc. v. Pottenburg v. Stuttgart. Exc. v. Jodely v. Darmstadt. Frau Carell v. Paris. v. Bodmann von Gengenbach. v. Schönberg, Prof. m. Fam. u. Dieners. v. Freiburg. Schulz, Direktor m. Frau v. Mannheim. Warberg, kgl. schwed. Hauptm. m. Frau v. Stockholm. Frh. Wiedemann, Rent. v. Stuttgart. Dr. Levi, Philolog v. Freiburg. Garkutschawsky, Rent. a. Rußland. v. Forst,

Prof. u. Hofler, Direktor von Heidelberg. Fomn und Giers, Kfl. v. Frankfurt. Fidler, Kfm. v. Oera. Weber, Kfm. v. Gernsbach. Gaken, Kfm. v. Elberfeld. Wagner, Amtmann v. Heidelberg. Müller, Zahnarzt u. Winter, Direktor v. Wien. Burgheim, Kfm. von Litau. Ruof, Kfm. v. Genf. Hauer, Kfm. v. Zittau. Grandt, Kfm. v. Berlin. Gramer, Rent. v. Köln.
Hotel Große. Bedhaus, Kfm. v. Witten. Auten-rieth u. Gobel's, Kaufm. v. Stuttgart. Dresch, Besly, Keller u. Mayer, Kfl. v. Berlin. Westhof, Kfm. von Schw.-Gmünd. Frau Burg u. Frau Schienenberger, Frw. v. Stodach. Frau Dr. Presber m. Tochter von Frankfurt. Fajmann, Kaufm. v. Köln. Strohmayer, Bankier v. Konstanz. Nieding, Wagner u. Paschen, Kfl. v. Leipzig. Böhm m. Frau v. Reg. Wenninger, Kfm. Neuwied. von Kürten v. Remscheid. Bertels, Kfm. v. Barmen. Schlingens, Kfm. v. Hanau. Prechter, Fabr. v. Heidelberg.
Hotel Stoffleth. Bus, Kfm. v. Freiburg. Fal-tenbahn, Lieutenant v. Gittingen. Cariorius, Kfm. von Wiesbaden. Ruchmayer, Kaufm. von Wien. Baronin Gumpenberg m. Tochter v. Frankfurt a. M. Gebrüder Pfisterer, Kfl. v. Straßburg. Schöpflin, Kfm. v. Frei-burg. Hauslein Kfm. v. Stuttgart. Freund v. Mannheim.
Hotel Lannhäuser. Schöpfel, Arch. v. Mannheim. Hellmann, Stud. v. Kadelzjell.
Prinz Max. Lehmalter, Kfm. v. Dresden. Bress, Kfm. v. Mainz. Böcker u. Bahnhoff, Kfl. v. Aachen. Ballast, Kfm. v. Elberfeld. Blum, Kfm. v. Köln. Day-mann, Kfm. v. Frankfurt. Heß, Insp. v. Darmstadt. Schäfer, Kfm. v. Bielefeld. Schmidt, Kfm. v. Remscheid. Schriedek, Kfm. v. Dessau. Lar, Kfm. v. Stuttgart.

Druck und Verlag der G. v. F. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.